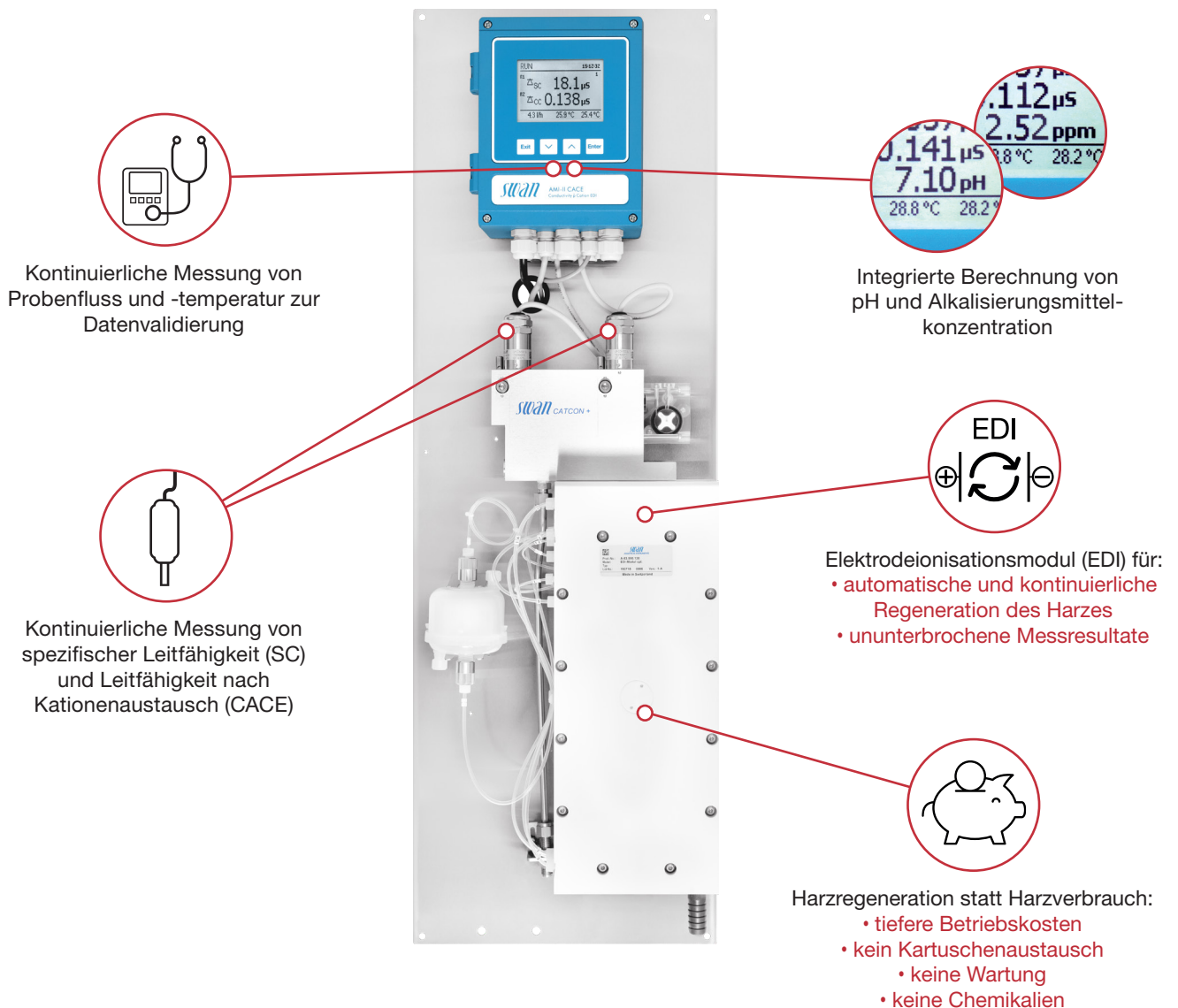


AMI-II CACE

Leitfähigkeit vor (SC) und nach Kationenaustausch (CACE) in einem Messgerät. Mit dem innovativen Elektrodeionisationsmodul (EDI) zur automatischen und kontinuierlichen Harzregeneration. Selbstüberwachungsfunktionen sichern höchste Verlässlichkeit und minimale Wartung.



Spezifische Leitfähigkeit (SC)
0.055-1000 µS/cm

pH-Wert
7.5-11.5

Leitfähigkeit nach Kationenaustausch (CACE)
0.055-1000 µS/cm

Alkalisierungsmittel
Konzentration in ppm

SWISS  MADE

AMI-II CACE mit Elektrodeionisationsmodul: Die wirtschaftliche Lösung zur Überwachung der CACE

Leitfähigkeit nach Kationenaustausch ist der zentrale Parameter zur Überwachung der Wasser-Dampf-Chemie. In allen Wasser-Dampf-Kreisläufen, speziell in jenen mit hohem pH-Wert ($\text{pH} \geq 9.8$), sind die Vorteile des AMI-II CACE daher von zentraler Bedeutung.

Bisherige Instrumente sind für den Kationenaustausch auf kostspielige Harzkartuschen angewiesen, die schnell erschöpfen. Häufiger Ersatz oder aufwändige Regeneration des Harzes ist daher nötig. Mit dem innovativen Einsatz eines kostensparenden Elektrodeionisationsmoduls zur Harzregeneration geht Swan im AMI-II CACE einen neuen Weg voller Vorteile:

Automatische, kontinuierliche Regeneration des integrierten Harzes

Der Austausch von erschöpftem Harz ist nicht länger erforderlich. Wartungskosten werden beträchtlich reduziert.

Ununterbrochene Messwertverfügbarkeit

Ausfallzeiten aufgrund von Harzerschöpfung werden vermieden, Messwerte sind durchgehend verlässlich.

Optimierte Messung

Harzmitriss wird verhindert um diesen Einfluss auf die Messung zu minimieren. Die gemessenen Daten bilden den tatsächlichen Prozesswert ab.

Reduzierte Wartungen

Aggressive Chemikalien zur Harzregeneration werden nicht länger benötigt, Entsorgungskosten sinken.

Reduzierte Betriebskosten mit dem Swan AMI-II CACE: Kein Harz, keine Wartung, kein Chemikalienverbrauch.

Anwendungsbereiche

Spitzenlast Kombikraftwerke

Significantly lower maintenance efforts with automated start-up, shutdown and EDI module deaeration routines. Short rinse down times allow immediate monitoring after start-ups while low resin consumption reduces costs positively.

Industrielle Kraftwerke

Sparsamer Betrieb des Instruments ohne häufige Wartungen.

Kernkraftwerke

Hohe pH-Werte führen bei herkömmlichen CACE-Messungen zu hohem Harzverbrauch. Reduzierte Harzerschöpfung mit einem EDI-Modul und keine Entsorgungskosten.

Konventionelle Grundlastkraftwerke

Verringerung des Wartungsaufwandes bei der Überwachung und den Verbrauch von Regenerationschemikalien führen zu einer signifikanten Reduzierung der Betriebskosten.

Swan Analytical Instruments · CH-8340 Hinwil
www.swaninstruments.ch · swan@swan.ch

SWISS  MADE